

Stellenausschreibung

Art der ausgeschriebenen Position

wissenschaftlich

administrativ

Zielgruppe

Graduierte

Postdoktoranden

Weitere

Titel

FACHBEREICHSLEITER*IN (W/M/D)
LANDWIRTSCHAFT, BIOMASSE & UMWELT

Zur Institution

Das Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP) ist europaweit die größte außeruniversitäre Forschungseinrichtung zu Niedertemperaturplasmen und zählt zu den modernsten Institutionen auf diesem Gebiet weltweit. Wir betreiben Forschung und Entwicklung VON DER IDEE ZUM PROTOTYP. In einem internationalen Umfeld bearbeiten wir gesellschaftlich relevante Fragestellungen aus den Bereichen Erneuerbare Energien & Bioökonomie, Plasmachemie & Prozesstechnik sowie Gesundheit & Hygiene. Zurzeit arbeiten etwa 200 Mitarbeitende an unseren drei Standorten in Greifswald, Rostock und Karlsburg.

Sie möchten mehr über uns erfahren? Dann besuchen Sie doch unsere Webseite: www.leibniz-inp.de.

Zur Position

Der Forschungsschwerpunkt (FS) „Landwirtschaft, Biomasse & Umwelt (LBU)“ verfolgt das Ziel, wesentliche Beiträge zum Einsatz von Plasmatechnologien in einer kreislaufgeführten Bioökonomie zu leisten. In herausragender Forschungs- und Entwicklungsarbeit werden Systeme und Prozesse entwickelt, die zusammen mit Partnern aus Industrie und Anwendung in den Markt gebracht werden. Der Forschungsschwerpunkt verzeichnet ein starkes Wachstum an Themen, Projekten und Mitarbeitenden, wodurch eine Verstärkung und eine damit verbundene Aufgabenverteilung in seiner Leitung erforderlich ist.

Zur Verstärkung der Forschungsschwerpunktleitung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Standort Greifswald eine/n

FACHBEREICHSLEITER*IN (W/M/D)
Landwirtschaft, Biomasse & Umwelt

Wöchentliche Arbeitszeit 40 Stunden / Vergütung nach TV-L in der Entgeltgruppe 15 (Bruttogehaltsspanne in Abhängigkeit von Berufserfahrung, siehe Entgelttabelle 2023)

Aufgaben

Ihre Aufgabe bei uns ist die Leitung von zumindest einem der gegenwärtigen Themenschwerpunkte „Biomasseverarbeitung“, „Agrarproduktion“, „Lebensmittelverarbeitung“ oder „Umwelttechnologien“. Sie übernehmen damit die Verantwortung für Themensteuerung, Finanzen und Verwertung der Forschungsergebnisse sowie für ca. 20 Mitarbeitende. Dazu gehören:

- die fachliche und inhaltliche Führung,
- die Weiterentwicklung der strategischen Ausrichtung,
- die Umsetzung der Strategie durch geeignete zielführende Maßnahmen sowie
- die Identifikation neuer Themen und Aufgaben und die damit verbundene Etablierung neuer Arbeitsgruppen und Nachwuchsförderung.

Idealerweise können Sie dabei auf Ihren bisherigen Erfahrungen aufbauen, diese ausbauen und in die Gestaltung des Forschungsschwerpunktes einbringen. In einem wachsenden Forschungsfeld sind Sie dabei auch mitverantwortlich für den Aufbau von zusätzlicher wissenschaftlicher Infrastruktur, neuen Laboren und die Gewinnung und Einbindung zusätzlicher Kompetenzen. Wir sind bestrebt, Ergebnisse unserer Forschungs- und Entwicklungsarbeit zeitnah zu verwerten und verschiedenen Interessentengruppen zu vermitteln. Dafür werden Sie den Bereich nach außen in Medien, wissenschaftlichen Konferenzen und Branchenveranstaltungen und als Autor bzw. Autorin wissenschaftlicher Publikationen repräsentieren und die Sicherung und Verwertung von Schutzrechten verfolgen.

Anforderungsprofil

- Mit einer Promotion abgeschlossenes Hochschulstudium in einer naturwissenschaftlichen (z.B. Physik, Chemie oder Biologie), agrarwissenschaftlichen (z.B. Agronomie, Landtechnik, Nachwachsende Rohstoffe und Bioressourcen) oder ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtung (z.B. Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Elektrotechnik)
- Eine ausgewiesene Expertise in Themengebieten des Forschungsschwerpunktes, etwa in Themen der Landwirtschaft, Bioökonomie und den dazugehörigen Umwelttechnologien
- Erfahrung in der Leitung von Arbeitsgruppen oder Einheiten bzw. Themen, einschließlich der Mitarbeiterführung, mit Bezug zu Forschungs- und Entwicklungsaufgaben
- Interesse an der Möglichkeit, die Entwicklung einer Forschungseinrichtung durch strategische Kompetenz sowie Planungs- und Entscheidungsfreude aktiv mitzugestalten
- Ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit für die Führung und Motivation wissenschaftlich herausragender Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Verfolgung ihrer kreativen Ideen
- Freude an der wissenschaftlichen Forschung und Entwicklung neuer Technologien von der Idee bis zum Prototypen mit vielfältigen nationalen und internationalen Partnern aus Industrie und Wissenschaft

- Spaß an der Arbeit mit Menschen und ihren Teams und der Anleitung des wissenschaftlichen Nachwuchses

**Zur
Bewerbung
(Fristen etc.)**

DAS KÖNNEN WIR IHNEN BIETEN:

- Eine leistungsgerechte Vergütung und Sozialleistungen gemäß Tarifvertrag der Länder (TV-L) und betriebliche Altersvorsorge bei 30 Tagen Urlaub im Jahr.
- Eine kreative Arbeitsumgebung mit hochmotivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer technischen Ausstattung auf höchstem Niveau.
- Die Möglichkeit, durch interdisziplinäre Ansätze zur Lösung von gesellschaftlich hochrelevanten Problemen beizutragen.
- Netzwerke und Kooperationsmöglichkeiten mit herausragenden nationalen und internationalen Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft.
- Familienfreundliche Strukturen mit flexiblen Arbeitszeiten und der Möglichkeit mobilen Arbeitens.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann bewerben Sie sich bitte bei uns bis zum 05.05.2024 mit Ihrer vollständigen Bewerbung inklusive der üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) unter Angabe des Kennwortes „0541 Fachbereichsleiter*in Landwirtschaft, Biomasse & Umwelt“.

Bei uns zählt Ihre Leistung ebenso wie Ihre Persönlichkeit, unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität oder Weltanschauung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!

Das INP wünscht sich die gleichberechtigte Teilhabe von Männern und Frauen, besonders in der Wissenschaft. Qualifizierte Kandidatinnen werden daher ausdrücklich zur Bewerbung aufgerufen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Kontakt

Für fachliche Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen gern Herr Prof. Jürgen Kolb (juergen.kolb@inp-greifswald.de) zur Verfügung.

Bewerbungen schicken Sie bitte an*:

Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP)
Frau Gabriele Lembke
Personalabteilung INP
Felix-Hausdorff-Str. 2
17489 Greifswald
E-Mail: bewu@inp-greifswald.de

* Bewerbungs- und Vorstellungskosten können wir leider aufgrund haushaltsrechtlicher Bestimmungen nicht erstatten.